

Hohe Komplexität, einfache Lösungen

Gase für Forschung & Analyse

Globalisierung, laufende gesetzliche Änderungen, Kosten- und Zeitdruck. Labors und Forschungseinrichtungen müssen sich mit diesen aktuellen Herausforderungen auseinandersetzen. Da braucht es verlässliche Partner, die an anderer Stelle für Effizienz und möglichst einfache Prozesse sorgen. Andrea Wagner, Marketingleiterin Forschung & Analyse, kennt die Branche - und mögliche Lösungen.

Worauf legen Kunden aus Forschung & Analyse heute besonders wert?

“Das kommt ganz auf die Art der Gase an, die benötigt werden. Generell sind natürlich als Grundvoraussetzungen Reinheit, hohe Qualität und vor allem Reproduzierbarkeit wichtige Themen.

Wie in allen Branchen dreht sich aber auch in Laboren und Analyseeinrichtungen die Zeit immer schneller. Wir als Partner und Lieferant sind uns dessen bewusst. Das wird vor allem dann relevant, wenn es um individuelle Kalibriergasgemische geht. Diese werden nach Bedarf gefertigt und das dauert manchmal auch etwas länger. Wir verstehen aber unsere Kunden und deren Anwendungen und können teilweise gleichwertige Standard-Alternativen anbieten. Diese funktionieren genauso gut, sind aber schneller verfügbar und vielleicht auch günstiger. Kunden schätzen diesen Fachaustausch auf Augenhöhe.”

Was sind aktuell die größten Veränderungen, mit denen sich die Branche auseinandersetzt?

“Laufende Veränderungen sehen wir vor allem bei den gesetzlichen Anforderungen. Überwachung, Überprüfung und Messung werden immer genauer, Aufzeichnungen detaillierter, um den gesetzlichen Anforderungen zu genügen. Auch unsere Gasgemische folgen diesem Trend.

Dann natürlich nicht zu vergessen: Das Thema Globalisierung. Immer öfter werden Einrichtungen innerhalb eines Konzerns zusammengeschlossen oder Unternehmen fusionieren. Für so spezielle Produkte wie Gasgemische bedeutet das dann, diese über Ländergrenzen zu vereinheitlichen und sich schnell und verlässlich auf Gesetzgebungen unterschiedlicher Länder einzustellen.”

Wie begleitet Air Liquide generell diese Veränderungen?

“Wir haben zugehört, was uns die Kunden aus ihrem Alltag berichten. Im Grunde sind die alltäglichen Herausforderungen nicht anders, als in anderen Branchen - man muss mehr Dinge in weniger Zeit erledigen und sucht daher nach Effizienzpotential.

Wir sehen hier eine große Chance in der Digitalisierung. In Folge haben wir mehrere Tools entwickelt, die es den Kunden einfacher machen, schnell an Informationen und Produkte zu kommen. Unser **Mixture Guide** beispielsweise: Aus bis zu 160 verschiedenen Einzelkomponenten können Anwender online und daher immer und überall ihr individuelles Gemisch zusammenstellen und anfragen. Das Tool denkt mit, schlägt vorhandene Standardlösungen vor oder verhindert, dass Stoffe gemischt werden, die sich nicht vertragen.

Den Zugriff auf Analysenzertifikate haben wir ebenfalls digitalisiert. Die **E-DATA App** bietet per Scan eines QR-Codes alle notwendigen Informationen zum jeweiligen Gemisch, mobil oder am Desktop.

Über das Air Liquide-Kundenportal **myGAS** können Gase und Equipment in einem Webshop bestellt werden.

Das alles ist heute bereits Realität und wird von unseren Kunden sehr gut angenommen. Natürlich arbeiten wir parallel auch schon an den Lösungen von morgen. Zum Beispiel an der Autokalibrierung: Müssen bei Analysengeräten die Gasflaschen gewechselt werden, so ist die neuerliche Kalibrierung des Geräts aufwändige manuelle Arbeit. In der Zukunft stellen wir uns vor, dass das Analysengerät alle Informationen zum Flaschentausch über einen einzulesenden Code erhält und der Anwender im Prinzip nur mehr das Anschließen der neuen Flaschen an sich vornehmen muss. Der Rest erledigt sich im Hintergrund ganz simpel von selbst.“

Gerne stehen Ihnen unsere Experten auch persönlich Rede und Antwort zum Thema technische Gase für Forschung & Analyse. Besuchen Sie uns vom 10. bis 13. April 2018 auf der [analytica](#) in München, Halle A1 | Stand 217. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Interessante Links:

- Industrie.airliquide.de
- [Air Liquide auf der analytica 2018](#)

ANSPRECHPARTNER

Technische Gase für Forschung & Analyse

Andrea Wagner

Kontakt

+49 211 6699-4822

de-analytica 2018@airliquide.com

Air Liquide ist der Weltmarktführer bei Gasen, Technologien und Services für Industrie und Gesundheit. Mit rund 65.000 Mitarbeitern in 80 Ländern versorgt Air Liquide mehr als 3,5 Millionen Kunden und Patienten. Sauerstoff, Stickstoff und Wasserstoff sind Kleinmoleküle von grundlegender Bedeutung für Leben, Materie und Energie. Sie verkörpern das wissenschaftliche Fachgebiet von Air Liquide und sind seit der Gründung im Jahr 1902 das Kerngeschäft des Unternehmens.

Air Liquide möchte Marktführer bleiben, langfristig starke Leistungen zeigen und nachhaltig arbeiten. Die kundenorientierte Transformationsstrategie des Unternehmens zielt auf ein langfristig profitables Wachstum ab. Sie basiert auf operativer Exzellenz, ausgewählten Investitionen, offener Innovation und einer Netzwerkorganisation, die vom Konzern weltweit umgesetzt wurde. Durch Engagement und Ideenreichtum seiner Mitarbeiter nutzt Air Liquide die Energiewende, die Änderungen im Gesundheitswesen sowie die Digitalisierung und bringt seinen Beteiligten einen höheren Mehrwert.

Der Umsatz von Air Liquide belief sich 2017 auf 20,3 Mrd. €. Hiervon entfielen mehr als 40 Prozent auf Lösungen zum Schutz von Leben und Umwelt. Air Liquide ist an der Euronext-Börse in Paris (Abteilung A) notiert und im CAC40-Index, im EURO STOXX 50 sowie im FTSE4Good vertreten.